



The Secrets of Ordinary Farm

Tad Williams , Deborah Beale

Download now

Read Online ➔

The Secrets of Ordinary Farm

Tad Williams , Deborah Beale

The Secrets of Ordinary Farm Tad Williams , Deborah Beale

Tyler and Lucinda have been invited for another summer at mysterious, wonderful, scary Ordinary Farm, but this year something sinister is going on with their great-uncle Gideon and his unique animals, the dragons, unicorns, and sea-serpents he has rescued out of the time-rift called the Fault Line. The farm is under threat from Gideon's billionaire rival Ed Stillman, and Gideon's security measures include dangerous new creatures like bunyips and manticores.

But all the security in the world can't protect...

The Secrets of Ordinary Farm Details

Date : Published September 20th 2011 by The Beale-Williams Enterprise (first published 2011)

ISBN :

Author : Tad Williams , Deborah Beale

Format : Nook

Genre : Fantasy, Childrens, Adventure, Young Adult

 [Download The Secrets of Ordinary Farm ...pdf](#)

 [Read Online The Secrets of Ordinary Farm ...pdf](#)

Download and Read Free Online The Secrets of Ordinary Farm Tad Williams , Deborah Beale

From Reader Review The Secrets of Ordinary Farm for online ebook

Liliana says

Band 2 anzufangen ist wie nachhause zu kommen. Auch diesmal hätte ich es am liebsten sofort durchgelesen, wenn es dann nur nicht ebenso schnell zu Ende gelesen wäre ;) Wieder gab es einige Dinge, die vorhersehbar waren, aber auch ein paar Überraschungen. Und jetzt muss ich auf Teil 3 warten - hoffentlich nicht zu lange!

Zayn says

i think it would be nice book

Kathrin says

<http://tinkerfairysbibliothek.wordpress...>

Mel says

A very good sequel. This felt a lot more grown up than the previous novel (and there were the occasional swear word, which surprised me as the local library had this in junior fiction but this isn't the author or book's fault).

Helle says

I loved The Secrets of Ordinary Farm every bit as much as the previous one The Dragons of Ordinary Farm. Sure it is a children's book and some of it is predictable and some parts are dragged out a bit. But it is mainly a really fun adventure on an extraordinary farm and I wouldn't mind reading more about it.

Kailey (BooksforMKs) says

Lucinda and Tyler are back for the summer at their mysterious Uncle's farm. Lucinda is determined to become closer to the dragons, but with all the adventure and wild mystery going on, she barely has time to visit the dragons, until one of them reaches out to her in a surprising way.

Tyler continues his feud with the crusty Colin Needle, and both of them are snooping around the farm, spying on each other, desperate to find the secrets of the farm before the other.

This 2nd book lacks the structure of the 1st book, but still has a good plot and some imaginative turns. I was annoyed at Tyler for his stupid feud, and I was annoyed at Colin for being a jerk all the time. And I was annoyed at Lucinda for being scared and spineless all the time, but when it really counted she stepped up pretty well and showed some fortitude.

I was disappointed that there is even less about the actual dragons in this book than in the first one. When I read a book about dragons, I want at least 60% of the book to actually feature the dragons! They had maybe 3 scenes in the whole book. meh.

The writing is good and it draws you into the story. It's easy to sit down to read a few pages, and look up several chapters later, because you are so interested in the story.

I was very dissatisfied with the ending. They went through all that adventure and suffering and suspense, and in the end nothing really changed. Just more questions and mysteries and enigmas. I suppose if the series is ever continued, there will be a real ending.

Lynn Alan Heath says

Another wonderfully written fantasy for all ages.

Buchdrache says

Der erste Teil der Tinkerfarm von Tad Williams und Deborah Beale war weiß Gott kein Renner. Irgendetwas daran bewegt aber doch, auch den zweiten Teil »Die Geheimnisse der Tinkerfarm« in Betracht zu ziehen. Die Drachen ... Es muss an den Drachen liegen. Die triggern einfach. Und Kerem Beyit auf dem Cover!

Erneut sind Sommerferien, und erneut geht es für Tyler und Lucinda zu ihren Freunden auf der Tinkerfarm. Sie wissen bereits, dass das keine Kuschelferien werden, sondern sie hart mit anpacken müssen auf der Farm. Denn hier werden keine Kühe auf die Weide getrieben, sondern Einhörner. Und im Stall warten keine Schweine und Ziegen, sondern waschechte Drachen und Mantikore. Sie stellen jedoch schnell fest: Was letztes Jahr so scheinbar glimpflich gelöst ist, ist noch lange nicht vom Tisch. Denn die Geheimnisse der Tinkerfarm locken Feinde von außen und innen ab. Viele wollen die Farm und ihre Reichtümer erben, die eigentlich den Kindern bestimmt ist.

Das Buch hat zu seinem Vorgänger definitiv eine Steigerung der Qualität zu verzeichnen. Nicht viel, aber immerhin. Denn jetzt kann man tatsächlich einmal von Spannung reden. Während der erste Teil auf ziemlich billige und wenig erfolgreiche Art und Weise Spannung aufzubauen versucht und dabei scheitert, gelingt das dem zweiten Band besser. Die Handlung ist nicht mehr so linear und vorhersehbar und wartet mit ein paar kreativeren Wendungen auf, als es noch im ersten Band der Fall war.

Auch wenn sich der zweite Band in gewisser Weise verbessert hat, klemmt es doch noch immer an zu vielen Ecken und Enden. Im ersten Band waren die beiden Protagonisten nur nervig und nicht gerade die sympathischsten Charaktere. Jetzt sind sie das immer noch und zudem auch noch inkonsequent. Plötzlich haben sie die Erkenntnis, dass sie nur Kinder sind und gar keine Chance gegen die Intrigen der Erwachsenen haben (stimmt!), weshalb sie gar nicht erst versuchen brauchen, irgendetwas auf der Farm zu retten, es ist ja auch so gefährlich (stimmt auch!). Diese Erkenntnis danach sofort ignorierend machen sie es dennoch. Im ersten Teil hat die harte Realität sie doch auch von nichts abgehalten?! Warum wurde das überhaupt hier

angesprochen? Das ist ein kompletter Bruch in der inneren Logik des Romans, der noch nicht einmal konsequent durchgezogen wird. Ich als Leser kann super damit leben, wenn beispielsweise in Narnia die Kinder dort Schlachten gegen Jadis führen, weil die innere Logik der Geschichte es erlaubt und zudem die Illusion der Möglichkeit aufgebaut wird. Damit wird hier komplett gebrochen.

Auf der anderen Seiten nämlich findet Tyler nichts allzu Gefährliches daran, einen Drachenhort auszuraubern. Er ist vielleicht dreizehn Jahre alt und zieht ungerüstet los, um einem wilden Drachen seine Schätze zu klauen. Aber eine Farm vor korrupten Wirtschaftsleuten zu retten ist zu gefährlich! Ich kann gar nicht in Worte fassen, was alles daran falsch ist.

Was auch noch in Auge fällt, ist, dass hier jeder jeden anlügt und jeder damit zu lange durchkommt. Lügen haben kurze Beine, heißt es. Die Lügen, die hier alle erzählen und besonders den Farbesitzer Onkel Gideon etwas vorflunkern (trotz Ragnars Beteuerungen, Gideon sei der Thane und damit in Ehren zu halten, lügt auch er wie gedruckt), kommen einfach nicht raus und die meisten kommen ungeschoren davon. Unbefriedigend und irgendwie fragt man sich auch, was damit für in Botschaft transportiert wird. Immerhin richtet sich das Buch auch an jüngere Leser.

Auch der zweite Teil hat wieder seine großen Schwächen. Was er aber besser als der erste macht, ist das Storytelling, sodass man durchaus so etwas wie Motivation zum Weiterlesen finden kann. Trotz allem bleibt es dabei, dass man wohl nichts verpasst hat, wenn man »Die Geheimnisse der Tinkerfarm« links liegen lässt.

Mehr von mir auf meinem Blog: <http://buchdrache.blogspot.de>

Nathalia says

Really cool story, but I've given up hope for the story to be finished since there is still no third book of the series.

Jacqui says

I was pleased to finish this book. I love Tad Williams work, that is why I bought this series of books. However, there are essentially kids books. The storey is interesting, and some of the characters are good, however the two main characters were very annoying, especially the boy Tyler. I just wanted to give him a good slap! But as I mentioned before, this is meant for kids so I think that it is my prejudice. I think I will stick to his normal books from now on though.

Mariah H says

I think it is a very thrilling series.

Joy says

Fast paced fantasy

This is the second book in the Adventures of Ordinary Farm. The beginning of the story is somewhat slow, but once you move past the first 50 pages it really picks up. The Jenkins children come back for a second summer on ordinary farm. However, their Uncle quickly becomes ill, and the farm suffers. Dragons and time travel makes the summer very interesting indeed.

Jingizu says

[Patience Needle, who is an evil witch out to get the farm for herself and her son Colin, yet nobody does anything about it, even though at the end the truth comes out that she was poisoning Gideon! The status quo just continues, although Ragnar

Firyar says

Ein Sammelsurium an Wunderlichkeiten verpackt in eine spannende Erzählung!

Inhalt: Die Geschwister Tyler und Lucinda Jenkins verbringen nun ihren zweiten Sommer auf der mysteriösen Tinkerfarm von ihrem Onkel Gideon. Seit letztem Jahr hat sich einiges verändert, mehrere Elektroäune und Sicherheitskameras sollen das Grundstück sowie seine wunderlichen Einwohner vor ungewünschten Besuchern bewahren.

Lucinda verbringt den Sommer damit, ihre Bindung zu der kleinen Drachin Desta aufzubauen, während Tyler seinen Nachforschungen bezüglich Gideons verschollener Frau Grace sowie der Verwerfungsspalte, einer Art Riss im Raum-Zeit-Gefüge, nachgeht. Alles nimmt seinen gewohnten Lauf, bis der Farmherr Gideon eines Tages verschollen geht. Kurioserweise kurz nachdem die Jenkins Kinder erfahren haben, dass sie die Farm erben sollen. Bekanntlich brachte die Hexe Patience Needle nie große Sympathien den Kindern entgegen, hat sie etwas mit Gideons Verschwinden zu tun, will sie sich so die Farm unter den Nagel reißen?

Aufbau: Sehr schön fand ich, wie zu Beginn der Erzählung nochmal die Ereignisse aus dem ersten Band indirekt zusammengefasst wurden und es kleine erklärende Erinnerungshilfen zu den Charakteren gab. So konnte ich mich recht schnell wieder an das bisherige Geschehen erinnern und brauchte keine extra Zusammenfassung. Die Erzählung wird abwechselnd aus Tylers und Lucindas Sicht erzählt, als auch ab und zu aus der Perspektive von Colin Needle, Sohn der Hexe Needle. Ganz anders als bei den "Solo-Werken" von Tad Williams hat man hier keine lange und detaillierten Erzählungen, verbleibt nicht über eine längere Periode bei einem Charakter, sondern hat eine flott voranschreitende Handlung. Besonders zum Schluss hin wurde es so spannend, dass ich kaum das Buch weglegen konnte. Was ziemlich selten bei mir passiert.

Wertung: Zunächst einmal möchte ich (wie beim ersten Teil) die hochwertige Buchgestaltung loben. Der Schutzumschlag ist sehr stabil und zeigt auf dem schönen Cover Tyler, wie er gerade in dem Nest vom Drachen Alamu nach etwas sucht. Die Erzählung empfand ich als spannend, abwechslungsreich und nicht ganz so vorhersehbar wie ich es noch kurz vor Schluss vermutet hatte. Sehr erfreulich ist auch, dass eine übergreifende Handlung etabliert wurde, sodass die Reihe nicht auf ein Muster à la "ein abgeschlossener Fall

pro Sommerferien" zurückgreift. Ebenso neigen zweite Teile einer längere Reihe oft dazu, das sie letztendlich primär dem Handlungsaufbau und der Spannungsteigerung zum Finale dienen. Dies empfand ich hier nicht, die eigene Handlung war zentraler Punkt, während quasi im Hintergrund der große rote Faden weitergesponnen wurde. Was hat es mit Gideons verschollener Frau Grace auf sich, ist sie irgendwo im Raum-Zeit-Gefüge zu finden? Und was verbindet die Tinkerfarm mit Forschungen in Madagaskar? Ist Patience Needle wirklich nur darauf erpicht, die Farm an sich zu reißen oder steckt mehr hinter ihren Plänen? Fragen über Fragen, ich erwarte wohl genauso sehnsüchtig wie die Jenkinskinder die nächsten Sommerferien, die sie auf der Tinkerfarm verbringen können.

Tad Williams "light" für alle Fans, die sich eine flottere Erzählung wünschen, sowie auch für Freunde von urban fantasy empfehlenswert.

Halcyon says

[everyone jumps out of their way NOT to go up against Mrs. Needle, who, just like the other people working on the farm, is just from the Fault Line and has, imo, no real superior claim to the farm than the others. Sure, she knows more about it, legally, but that doesn't give her the right to claim the farm as her own, nor her so
